



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College

Pressemeldung | Juli 2019

He(a)r(e) the attachment

Fine Arts-Klasse des Artist Training for Professionals präsentiert Ausstellung zum Rundgang der Universität der Künste Berlin

Das Projekt **Artist Training for Professionals** gilt als ein bundesweit einzigartiges Modellprojekt zur **Integration von Künstlerinnen und Künstlern mit Flucht- bzw. Migrationshintergrund** und ist am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin angesiedelt. Basierend auf dem Pilotprojekt Refugee Class for Professionals unterstützen seit November 2016 Workshops, individuelle Coachings und Networkingformate in den Bereichen Basic, Music, Performing Arts, Fine Arts, Darstellende Kunst und Film die Exil-Künstlerinnen und -Künstler bei ihrem Einstieg in die Berliner Kunstszene bzw. Kreativwirtschaft.

Unter dem Titel „**He(a)r(e) the attachment**“ geben acht teilnehmende Künstler und eine Künstlerin des **Fine Arts** Moduls des Artist Trainings beim **Rundgang der UdK Berlin vom 12. bis 14. Juli** (Hardenbergstr. 33, Raum 004) einen Einblick in ihr kreatives Schaffen. Unter der Leitung des syrischen Künstlers Khaled Barakeh und der KW-Kuratorin Cathrin Mayer erarbeitete die diverse Gruppe nicht nur die Exponate, sondern auch den kuratorischen Rahmen der Ausstellung. Weitere Programmpunkte wie die **Ausstellungseröffnung am Freitag**, den 12. Juli um 17 Uhr, eine Jam Session und Ausstellungsführungen am Samstag und Sonntag bieten den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit mehr über die Positionen der Teilnehmenden zu erfahren.

Die nächste Ausgabe des **Artist Training for Professionals** startet im kommenden **September**, die Anmeldung ist ab August möglich:

02. bis 06. September 2019 – **Basic**

21. bis 25. Oktober 2019 – **Music**

21. bis 24. November 2019 – **Performing Arts**

09. bis 13. Dezember 2019 – **Fine Arts**

20. bis 24. Januar 2020 – **Film**

Ausstellungstermine:

Artist Training for Professionals

He(a)r(e) the attachment

12.-14. Juli 2019 (Fr 16-21, Sa 12-19, So 12-19 Uhr)

Eröffnung: Fr, 12. Juli 17 Uhr

Ausstellungsort:

Universität der Künste Berlin

Hardenbergstraße 33, Raum 004

10623 Berlin

Das Projekt „Artist Training for Professionals“ wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und des Landes Berlin. In Kooperation mit der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF.

Das **Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englisch-sprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries. Geschäftsführender Direktor des Berlin Career College am Zentralinstitut für Weiterbildung ist Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer.

Die **Universität der Künste Berlin** ist weltweit eine der größten künstlerischen Hochschulen und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 70 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Präsident ist seit Januar 2006 Professor Martin Rennert. Mit mehr als 600 Veranstaltungen im Jahr trägt die UdK Berlin maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Rusch
Pressearbeit Berlin Career College
Tel.: 030 – 3185 2835
E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann
Pressestelle Universität der Künste Berlin
Tel. 030 – 3185 2456
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de

